



**PLANEN EINE JUMBO-TOUR** für die behinderten Mitarbeiter: Die Werler Gespannfreunde vertreten durch Jürgen Ducksch, Henry Visscher und Michael Bankstahl, der Vertreter des Wirtschaftsringes, Peter Sommerfeld, sowie Christoph Busemann und Rudolf Groth von der Wichernwerkstatt.

Foto: Kruse

Ausflugsfahrt für die 179 Beschäftigten der Wichernwerkstatt zum 25-jährigen Bestehen:

# Chromblitzende Maschinen laden ein zum „Jumbo-Run“

Werl. (ak) Chromblitzende Maschinen, satter Sound aus Auspuffrohren und ein frischer Wind, der um die Nase weht. Auf eine ganz besondere Ausflugsfahrt gehen am 4. September die 179 Beschäftigten der Wichernwerkstatt. 70 bis 80 Motorradgespanne stehen an dem Tag für sie bereit und nehmen die Behinderten mit auf eine Tour durch die heimische Gegend.

Zum 25-jährigen Bestehen der Börde-Werkstätten haben sich Werkstatteleiter, die Werler Gespannfreunde und der Wirtschaftsring zu dieser außergewöhnlichen Aktion zusammengetan. Aus den guten Bezie-

hungen der Wichernwerkstatt zu den Werler Motorradfreunden wurde die Idee für den „Jumbo-Run“ geboren.

Nach der großen Radtour eine weitere von außerdem noch folgenden Aktionen im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen.

## Frischluchtvergnügen

Um 10.30 Uhr am 4. September dürfen die behinderten Mitarbeiter, die bei diesem Frischluftvergnügen mit dabei sein wollen, zusteigen. Von der Werkstatt in der Mersch aus

geht es zunächst zum Marktplatz, wo die Gespannfreunde aus Werl, die befreundeten Clubs und ihre Begleitungen von Bürgermeister Graf von Brühl empfangen werden. Weiter geht es bei hoffentlich entsprechendem Motorradwetter nach Oberense.

Dort wird das Enser DRK die Gulaschkanone anheizen und die Ausflügler mit einer leckeren Mahlzeit versorgen. Danach werden die schweren Maschinen wieder gestartet - eine Fahrt zum Möhnesee und andere schöne Strecken warten auf die Tour-Teilnehmer.

Während nachmittags für die Werkstatt-Mitarbeiter die

Rundfahrt beendet ist, geht es für die Werler Gespannfreunde bei einem internationalen Treffen mit Motorradfreunden aus dem In- und Ausland weiter. Interessierte Gespannfahrer, die sich an der Aktion am 4. September beteiligen wollen, sind herzlich willkommen.

## Gespannfahrer

Immer mittwochs treffen sich die Motorradfreunde ab 19 Uhr auf dem Gelände Potthoff in Westönnen. Nähere Informationen sind auch bei Jürgen Ducksch, ☎2567, erhältlich.